

Klimaschutz geht alle an

16.08.2010, 16:16 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *atelier damböck*

Neufinsing, 16. August 2010 — Dürren, Hochwasser und eine zunehmende Anzahl an Unwettern – die Folgen der weltweiten Klimaerwärmung sind so verheerend wie absehbar. Dass jedoch jedes Unternehmen mit relativ geringen Mitteln seinen Beitrag zur Rettung des Klimas leisten kann, zeigt das Münchner atelier damböck, Spezialist für dreidimensionale Markenpräsentation. Es bietet als erster Anbieter auf greenstands.de klimaneutrale Messestände an. Zum Angebot gehören eine umfassende Beratung wie auch Umsetzung in den Themenbereichen nachhaltige Materialien, Energieeinsparung und Logistikoptimierung. Doch nicht nur bei Partnern, Kunden und Lieferanten achtet der Messespezialist auf umweltbewusste Entscheidungen. Das atelier damböck versucht selbst, nachhaltig umweltschädliche Belastungen zu reduzieren. Zusammen mit ClimatePartner ermittelte atelier damböck auch bereits seinen eigenen CO₂-Fußabdruck, um einen möglichst genauen Beitrag zur CO₂-Kompensation durch die Investition in anerkannte Klimaschutzprojekte leisten zu können.

Mit zahlreichen Maßnahmen versucht das Unternehmen seinen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Gerade Abfallentsorgung und Abfallreduktion sind entscheidende Themen für ein Messebauunternehmen. Wer bei Messen hinter den Kulissen arbeitet, weiß, wie viel Abfall sich vor, während und nach der Veranstaltung ansammelt. Das atelier damböck legt größten Wert auf sorgfältiges und konsequentes Recycling von Altmüll, Restmüll und Holz. So werden alte Wandelemente zu Transportkisten umfunktioniert, Spanplatten gehäckselt und – dank einer firmeninternen Hackschnitzelanlage – recycelt. Diese produziert durch ein spezielles Verfahren Pellets, die für die Beheizung des Firmensitzes angewendet werden.

Auch das Unternehmensgebäude, in dem die Büro- und Lagerräume untergebracht sind, zeugt von einer nachhaltigen und durchdachten Architektur: So ist das Dach so geplant, dass Sonnenlicht von der Nordseite eindringen kann. So ist arbeiten bei Tageslicht möglich, was nicht nur Strom spart, sondern auch für die Mitarbeiter angenehmer ist. Da das Unternehmen seine klimaneutralen Messestände in die ganzen Welt liefert, setzt atelier damböck ganz konsequent auf eine grüne Logistik: LKWs werden nach dem Transportvolumen gebucht, so dass eine optimale Auslastung gewährleistet ist. Die Fahrer werden auf effizientes Fahren geschult und die LKWs durch Hilfe von Grauwassertanks mit Regenwasser gereinigt. Schadstoffe werden an den Waschplätzen durch Spezialfilter getrennt und können somit nicht in das Grundwasser gelangen.

Weitere Informationen unter www.damboeck.de und www.greenstands.de

Portrait

Über atelier damböck

Gegründet 1975, hat sich das Münchner atelier damböck in seiner über 30-jährigen Erfolgsgeschichte zu einem Spezialisten in der dreidimensionalen Markenpräsentation entwickelt. Das Atelier verbindet Marken- und Marketingkompetenz mit fundiertem baufachlichen Know-how.

Die Philosophie der Gründer, Andreas Damböck und Wilfried Götz, ist die Beratung und Betreuung des Kunden vor, während und nach der Veranstaltung. Das Ziel der 76 Mitarbeiter des atelier damböck ist dabei, in jeder Projektphase ein Teil des Kunden-Unternehmens zu sein. Dank innovativen Denkens in der Beratungsphase sowie der schnellen und flexiblen Umsetzung individueller Kundenwünsche werden pro Jahr über 200 Messestände und Events weltweit

konzipiert und realisiert.

News-ID: 457239 • Views: 1073 (Stand: 14.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/457239/Klimaschutz-geht-alle-an.html>